

## Protokoll 1. Sitzung zum Bürgerhaushalt

Thema	Bürgerhaushalt		
Ort	Rathaus Bierlingen		
Raum	Kleiner Sitzungssaal		
Termin	01.04.2015, 18.30 – 19.15 Uhr		
Dokument-Info	Erstellt : 02.04.2015	Geändert: 08.04.2015	Version: 2
Erstellt von	Michael Rilling		
Dateiname	BHHProtokoll1.docx		
Anhänge	Zeitungsausschnitt Tempo 30 / Exel-Liste der eingegangenen Themen		

Ergebnis (Erg.): A = Auftrag B = Beschluss E = Empfehlung F= Feststellung I = Information OP = Offener Punkt		
TOP		Erg.
1	<p><u>Einleitung/Allgemeines</u></p> <p>Herr von Ow, welcher bereits Erfahrungen mit den zurückliegenden Bürgerhaushalten sammeln konnte, erläutert kurz das Procedere.</p> <p>Eingegangen sind insgesamt 17 Vorschläge, welche von Herrn Zeeb-Letzgus dankenswerterweise zusammengefasst und „verexelt“ wurden</p> <p>Als Budget stehen 10.000,-€ zur Verfügung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätzlich werden alle eingegangenen Vorschläge behandelt</li> <li>• Alle Vorschläge werden in öffentlichen GR-Sitzungen abgearbeitet</li> <li>• Ähnliche oder sich überschneidende Eingaben können zusammengefasst werden</li> <li>• Handlungsempfehlungen sollen der Hoheit des gesamten Gremiums nicht vorgreifen, sondern als Diskussionsergebnis der „Ausschuß“teilnehmer verstanden werden.</li> <li>• Themen, welche in Prüfungs- bzw. Handlungsaufträgen an die Verwaltung münden können, werden mit dem BM vorbesprochen</li> </ul>	<p>I</p> <p>I</p> <p>F</p> <p>B</p>
2	<p><u>Vorgehensweise</u></p> <p>Die eingegangenen Themen werden Punkt für Punkt durchgegangen und anschließend bewertet.</p> <p>Die Protokolle vom Bürgerhaushalt sollen analog der Teilprojekte den GR-Mitgliedern auf der Plattform der Homepage zugänglich gemacht werden.</p>	<p>B</p> <p>B</p>

3	<b><u>Vorschläge</u></b>	
VH1	<p>Spielplatz Südstraße</p> <p>⇒ Prüfauftrag an Verwaltung ob Reparaturen oder Neuanschaffungen erforderlich erscheinen, genügend Sitzmöglichkeiten vorhanden sind und ob zusätzliche Beschattungen erforderlich erscheinen</p>	E
VH2	<p>Tempo 30 Ortsdurchfahrten</p> <p>⇒ Auftrag an Verwaltung mit Hinweis auf den Zeitungsartikel (Anhang) erneut auf LRA zuzugehen um speziell im Bereich der Hauptbushaltestellen Tempolimits zu erreichen</p>	E
VH3	<p>Sonnensegel KiGa Bierlingen</p> <p>⇒ Sonnensegel müßte bereits bestellt sein und wird installiert. (Sachstand wird bei Verwaltung abgeklärt)</p>	I
VH4	<p>Konzeption Straßenbeleuchtung</p> <p>⇒ Konzept wurde bei der GR-Sitzung im November ausführlich vorgestellt</p> <p>⇒ Teilweise fehlt an den Lampen Zeichen 394 (rot-weißes Band)</p> <p>Hinweis an Verwaltung</p>	I E
VH5	<p>Tempo 30 Hirrlinger Straße</p> <p>⇒ Wurde bereits mehrfach thematisiert, dass Tempo 30 nur flächendeckend Sinn machen würde und der Nutzen nicht im Verhältnis zu den Kosten stünde.</p>	F
VH6	<p>Sanierung Garten- und Parkstraße in Börstingen</p> <p>⇒ Thematik im Straßenzustandskataster aufgenommen und in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten</p>	F
VH7	<p>Lückenschluss Neckartalradweg</p> <p>⇒ keine Einflussmöglichkeiten</p>	F
VH8	<p>Beleuchtung Bushaltestelle Schloßstraße</p> <p>⇒ Prüfauftrag an Gemeinde mit der Bitte um Umsetzung einer kleinen Lösung</p> <p>⇒ evtl. 2 Lampenschirm gegenüber einschalten</p>	E

VH9	<p>Ersatz der ehemals privat aufgestellten Bank am Beulenberg (Katzengraben ?) in Wachendorf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Auftrag an Gemeinde zwecks Beschaffung (Abstecken Kosten rahmen)</li> </ul>	E
VH10	<p>Schaffung einer BufDi-Stelle (Bundesfreiwilligendienst) zur Betreuung der Jugendräume</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Bedarf / Nutzen und Kosten fraglich bzw. muß noch grundsätzlich geklärt werden</li> <li>⇒ Kein klassisches Thema für Bürgerhaushalt (Haushaltsstellen)</li> <li>⇒ BufDi kein Erfolgsmodell (Bewerber fehlen)</li> <li>⇒ evtl. Kooperation mit anderen Kommunen möglich ?</li> <li>⇒ zunächst grundsätzliche Aussprache im GR bevor weitere Maßnahmen empfohlen werden</li> </ul>	E
VH11	<p>Errichtung eines Trimm-Dich-Pfades in Börstingen (Bereich Buchhalde)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ klassischer Trimm-Dich-Pfad mit einzelnen Stationen entlang des Weges</li> <li>⇒ Größenordnung der Kosten unklar</li> <li>⇒ Errichtung und Aufbau der Geräte evtl. mit Bürgerbeteiligung und einfachen Konstruktionen</li> <li>⇒ TÜV-Problematik</li> <li>⇒ Evtl. Kooperation mit Förster möglich</li> <li>Nachfrage bei Forstamt Bodelshausen (Ausbildungsstelle) durch M.Rilling</li> <li>⇒ Prüfauftrag an Gemeinde über Größenordnung der anfallenden Kosten</li> </ul>	A E
ES1	<p>Umstellung auf intelligente Straßenbeleuchtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Thema bereits unter VH 4 behandelt</li> </ul>	F
ES2	<p>Zusammenlegung der Feuerwehren in Berg- und Talwehr</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Derzeit in allen Teilorten genügend Freiwillige vorhanden</li> <li>⇒ politische Entscheidung</li> <li>⇒ derzeit kein Handlungsbedarf</li> </ul>	F E
ES3	<p>Fremdvergabe des Abmulchens der Flurbereinigungswege um Bauhof zu entlasten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Bauhofmitarbeiter werden für Winterdienst in dieser Größenordnung benötigt!</li> <li>⇒ Im Sommer werden dann Überstunden abgebaut oder zB Wege abgemulcht</li> <li>⇒ Kein Handlungsbedarf</li> </ul>	F F E

EQ1	<p>Einkaufsfläche des Penny! -Marktes vergrößern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Größe durch Regionalplan verbindlich vorgegeben</li> <li>⇒ Möglichkeiten werden bereits ausgelotet (Klausurtagung)</li> </ul>	F
EQ2	<p>Radarkontrollen in der Hirrlinger Straße in Wachendorf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Wurden bereits durchgeführt / Ergebnis lag noch nicht vor</li> <li>⇒ Siehe Punkt VH5</li> </ul>	I
EQ3	<p>Gründung Förderverein in Sachen Neckartalradweg</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Sollte Verein von <b>privater Seite</b> aus gegründet werden, ist Unterstützung gut denkbar, jedoch keine Vereinsgründung auf Initiative der Gemeinde</li> <li>⇒ Vgl. Punkt VH7</li> </ul>	E
EQ4	<p>Freigabe weiterer gemeindeeigener Räumlichkeiten der Höhengemeinden ( Bürgerhäuser / MZH) für private Nutzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Durch Umlegung aller Nebenkosten bzw. Abschreibungen und Berücksichtigung der evtl. Abnutzung auf Nutzungsentgelt sind hohe Mieten zu erwarten</li> <li>⇒ evtl. wird Konkurrenz für die örtliche Gastronomie (z.B. Weitenburg) geschaffen</li> <li>⇒ Räumlichkeiten bereits jetzt stark frequentiert (Anwohnerschutz)</li> <li>⇒ Nachfrage scheint jedoch vorhanden</li> <li>⇒ Nutzung kann reglementiert werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Buchung erst nach Verabschiedung des Veranstaltungskalenders möglich</li> <li>• Lediglich 1 bis 2 private Veranstaltungen pro Jahr möglich</li> <li>• Keine politischen und kommerziellen Veranstaltungen erlaubt</li> <li>• Vergabe lediglich an EinwohnerInnen</li> <li>• Schäden über entsprechende Kautionsregulierung</li> </ul> </li> <li>⇒ Grundsätzliche Entscheidung des GR zur Thematik erforderlich</li> </ul>	E
4	<p><u>Weiteres Vorgehen</u></p> <p>Entsprechende Punkte mit Handlungsempfehlungen an die Verwaltung werden von Michael Rilling mit dem BM vorbesprochen. Von diesem erfolgen dann entsprechende Handlungsaufträge bzw. Vorbereitungen</p> <p>Themen werden dann nach und nach einzeln oder in Paketen in den folgenden öffentlichen Sitzungen abgearbeitet.</p>	B

Teilnehmer- und Adressatenkreis				
Name	Vorname	anwesend	Anmerkungen	E-Mail
Hartmann	Annerose	X	In Vertretung f. Herrn Korte	
Schmoll	Waldemar	X		
Freiherr v. Ow	Burkhard	X		
Rilling	Michael	X		
Korte	Stephan	X	entschuldigt	

- VH1 Spielplatz Südstraße (zum Teil bereits bestellt, aber noch nicht aufgebaut): zur bestehenden 2 x Babyschaukel (bitte so lassen) eine Einzel- oder Doppelschaukel für Jugendliche! Neuer Sand in den Sandkasten, Großes Sonnensegel über Sandkasten! Sonnenschutz über Sitzgelegenheit, mehr Sitzgelegenheiten beim Sandkasten! Eine Seilbahn! Erweiterung der Wasserelemente!  
Was wurde bereits bestellt, was kommt noch, wann wird aufgebaut?
- VH2 30 Zonen in bestimmten Bereichen: Hier Bierlingen zw. dem Rathaus und der Einfahrt zur Bienenstraße (kurvige Dorfstraße, unübersichtlich, Schulbereich, Zebrastreifen, usw.) Das Argument vom Bürgermeister, dass es zu wenig Verkehr gibt und daher dies das Landratsamt ablehnt, ist doch Blödsinn.  
Was ist mit Stetten, Wiesenstetten und Hirrlingen?  
Dort ist der Verkehr auch nicht so gewaltig und trotzdem Tempo 30...  
Das sollte doch bei uns auch gehen...
- VH3 Sonnensegel / Schattenelemente im Kindergarten LaLeLu / Bierlingen !! (ein kleines Segel ist der Witz und zu wenig!)  
Was kommt? Reicht das aus? Was kann noch gemacht werden?
- VH4 Straßenbeleuchtung - Konzept 2010 veraltet? 2. und 3. unabhängige Meinung / Gutachten reinholen, nicht nur Fa. Faiss fragen!
- VH5 30er Zone im Wohngebiet, insbesondere in der Hirrlinger Strasse
- VH6 Sanierung Garten- und Parkstraße Börstingen!
- VH7 Anschließung Erschließung Lückenschluß Neckartalweg Börstingen-Sulzau, hier geht ja garnichts!!!!!! Eine Schande für das ganze NET!!!!!!
- VH8 Die Bushaltestelle in der Schloßstraße in Wachendorf (Schloßseitig) sollte mit einer Beleuchtung ausgestattet werden. Die Straßenlaterne befindet sich auf der anderen Straßenseite, bzw. zu weit weg, so dass der Fahrplan bei Dunkelheit nicht zu lesen ist.
- VH9 Am Katzengraben in Wachendorf (Unterhalb der Stallung von Rainer Broch) befand sich bis zu vergangenem Sommer eine Sitzbank. Diese ist altersmäßig zusammengebrochen. Da die Runde unterhalb des Friedhofs von vielen Spaziergängern genutzt wird und man von dort eine schöne Aussicht auf die Alb hat, wird um eine Ersatzbeschaffung gebeten.
- VH10 Schaffung einer Stelle für einen sog. BufDi (Bundesfreiwilligendienst), welcher für die Jugendräume / clubs zuständig ist und zu den Öffnungszeiten nach dem Rechten sieht.
- ES1 Straßenbeleuchtung!  
Zuerst investieren, dann sparen über die Jahre - Wie? Mit einer intelligenten, innovativen LED-Dimm-Beleuchtung (siehe Tuningen). Vor Ort Begehung Tuningen, Vertreter von Tuningen einladen, unabhängige Meinung / Gutachten einholen (nicht nur Fa. Faiss)
- ES2 Feuerwehrzusammenschluß 1x Talgemeinde 1x Hochgemeinde
- ES3 Fremdvergabe des Abmulchens der Flurbereinigungswege an eine externe Firma.  
Der Mitarbeiter des Bauhofs, welcher dies den Sommer über macht könnte hierdurch anderweitig eingesetzt werden.
- EQ1 Penny Verkaufsfläche erweitern  
neuen Markt neben Penny reinholen (DM, Rossmann, ...)
- EQ2 Radarkontrolle zum Beispiel in der Hirrlinger Straße
- EQ3 z.B. Gründung eines Fördervereins Lückenschluß Neckartalweg Starzach, der sich rein über Spendengelder finanziert, diese der Planung und dem Ausbau des Radweges zugeführt werden.
- EQ4 In Starzach gibt es keine Möglichkeit, größere Familienfeste wie zB Hochzeiten zu feiern.  
Es wird gebeten zu prüfen die gemeindeeigenen Säle (MZH Wachendorf, Bürgerhaus Bierlingen, Bürgerhaus Felldorf) an nicht durch Vereine belegten Tagen auch für private (Starzacher Bürger) zu öffnen. Durch die Mieteinnahmen könnte die Gemeinde sogar etwas verdienen.